

Wann haben wir Vertrauen gewonnen?

Jh 4,43-54

Jesus kennt die Menschen

- Jh 4,43-44 Jesus weiss, was ihn in Galiläa erwartet
Jh 2,23-25 Schon in Jerusalem blieb Jesus vorsichtig, obwohl viele glaubten
- Jh 4,45 Was suchten sich die Galiläer bei Jesus?
Seine Worte oder seine Wunder?

Der königliche Beamte

- Jh 4,46-47 Ein königlicher Beamte sucht Jesus auf, damit er seinen Sohn heilt.
Luftliniendistanz von Kapernaum nach Kana ca 25 km
Höhenunterschied: 300 – 400 m
ca 6h Fussmarsch
- Jh 4,48 Warum gibt Jesus so eine Antwort?
- Welche Antwort gab Jesus seiner Mutter Maria? (Jh 2,4)
Wie sprach er mit Nikodemus? (Jh 3,3)
Was entgegnet er der Samariterin? (Jh 4,7+9)
- Jh 4,49 Versteht dies der Beamte als Vorwurf?
- Jh 4,50 Warum ist Jesus nicht bereit mitzugehen?
Was erwartet er vom Beamten?
- Wie viele Beweise brauchen wir, damit wir bereit sind zu glauben?
- Jh 4,51 Mit welchen Gefühlen ging der Beamte nach Hause?
Was erlebt er unterwegs?
- Jh 4,52 Begnügte sich der Beamte mit der Information, dass der Sohn geheilt ist?
Wie können wir uns den zeitlichen Verlauf des Ereignisses vorstellen?
- Jh 4,53 Was bewirkt diese Erfahrung beim Beamten
- Jh 4,54 Was ist das Besondere an diesen beiden Wundern in Galiläa?